

Margret Brosch  
Mitglied des Seniorenbeirates  
der Stadt Bergisch Gladbach

Schmidt-Blegge-Straße 10  
51469 Bergisch Gladbach  
13. März 2011

An den  
Vorsitzenden des Seniorenbeirates  
der Stadt Bergisch Gladbach  
Herrn Hans Steinbach  
Mörikestraße 14  
51429 Bergisch Gladbach

Betr.: Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates am 10. Januar 2011

Sehr geehrter Herr Steinbach,  
mit der von Herrn Hans-Jörg Fedder erstellten Niederschrift der Sitzung des  
Seniorenbeirates am 10. Januar 2011 bin ich nicht einverstanden. Wichtige Teile der Sitzung  
sind nicht aufgeführt.

Ich bitte um Ergänzung und Aufnahme in das Protokoll folgender Sachverhalte:

1. In der Teilnehmerliste bitte ergänzen:  
Als Gast: Friedhelm Bihn, Schatzmeister des Fördervereins der Seniorenarbeit an der  
Evangelischen Begegnungsstätte August-Kierspel-Straße 96 e.V.
2. Unter Tagesordnungspunkt 4 bitte nach dem Satz „Frau Brosch verweist...“  
ergänzen:  
Herr Bihn berichtet über Briefaktionen der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch  
Gladbach und des Fördervereins der Ev. Begegnungsstätte im Vorfeld der Sitzung  
des Rates der Stadt Bergisch Gladbach vom 14.12.2010, um eine von der Stadt  
geplante Kürzung der Mittel für die Begegnungsstätten um 55.000 Euro ab 2013  
(„Reduzierung der Anzahl der Seniorenbegegnungsstätten“ – Etat-Position 5.520.1)  
zu verhindern. Der Rat habe diese Kürzung in seiner Sitzung am 14.12.2010  
beschlossen. Herr Bihn erklärt, dass sich nach seiner Kenntnis der Seniorenbeirat  
nicht mit dieser geplanten Kürzung beschäftigt habe. Er kritisiert, dass der  
Seniorenbeirat als das für die Interessen der Senioren in der Stadt Bergisch  
Gladbach zuständige Gremium nicht versucht habe, Einfluss auf diese Entscheidung  
zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen